



Protokoll der Delegiertenversammlung 22. April 2015

Ort: Klaus- Lauterbach- Halle, Tönisberger Str. 47839 Krefeld

Beginn: 19.45 Uhr
Ende: 21.15 Uhr

Tagesordnung:

- | | |
|--------|---|
| TOP 01 | Eröffnung und Begrüßung durch den Kreisvorsitzenden |
| TOP 02 | Totengedenken |
| TOP 03 | Aussprachen zum vorliegenden Protokoll der Delegierten-
versammlung vom 23. Mai 2014 |
| TOP 04 | Feststellungen der anwesenden Delegierten |
| TOP 05 | Rechenschaftsberichte
a) des Vorsitzenden
b) des Sportleiters
c) des Jugendleiters
d) der Fachreferenten für Gewehr, Pistole, Vorderlader,
und Bogensport
e) des Kassierers
f) der Kassenprüfer |
| TOP 06 | Aussprachen zu den Rechenschaftsberichten |
| TOP 07 | Entlastungen der Kasse, des Kassierers und der Kassenprüfer |
| TOP 08 | Entlastung des Vorstandes |
| TOP 09 | Wahlen:
a) 2. Vorsitzende (r)
b) Kassierer (in)
c) Damenleiterin (2 Jahre)
d) 1. Sportleiter
e) 2. Sportleiter (2 Jahre)
f) Bestätigung des Jugendleiters
g) Referenten
* Gewehr
* Pistole
* Vorderlader
* Bogen |
| TOP 10 | Satzung des Schützenkreis 032 Krefeld |
| TOP 11 | Anträge an die Delegiertenversammlung |
| TOP 12 | Verschiedenes |
| TOP 13 | Schlusswort |

TOP 01 Kreisvorsitzender Dieter Ermanns begrüßte um 19.45 Uhr alle Anwesende und bedankte sich bei den Kreisangehörigen Vereinen für ihr Erscheinen.

Entschuldigt haben sich Uwe Schlabbers (Bezirksvorsitzender), Heinz-Adolf Räthel (Fachreferent Vorderlader, Vorsitzender Vorderlader Schützen Krefeld), Uwe Hoffheinz (Sportleiter Bockumer Schützenverein) Helmut Eschweiler (Kassenprüfer KUR), Antje Biedermann (Vorsitzende Polizei Sportverein Krefeld)

Die Einladungen zur Delegiertenversammlung wurden Frist- und Formgerecht versandt, das Protokoll wurde im Internet eingestellt und konnte dort herunter geladen werden.

Eine Änderung der Tagesordnung wurde nicht gewünscht, die Versammlung wurde mit der erstellten Tagesordnung welche von allen Teilnehmern in Ordnung befunden fortgesetzt.

TOP 02 Zur Totenehrung erhoben sich alle Anwesenden von ihren Plätzen. Stellvertretend für alle verstorbenen nannte Vorsitzender Dieter Ermanns: Günter Spörk (St. Seb. Schützengesellschaft Oppum, Linner Burgschützen) Heinz-Jürgen Bauer (Krefelder Sport- Schützen- Korps) Armin Eschenbach (Krefelder Großkaliber Schützen)

TOP 03 Das Protokoll der Versammlung vom 23.Mai 2014 wurde einstimmig von der Versammlung genehmigt, es gab keine Einwände oder Änderungswünsche.

TOP 04 Nach Durchsicht der Anwesenheitsliste wurde festgestellt das 12 von 16 Vereinen ihre Delegierten entsandt haben. Dieses sind 75 % der Vereine, vom Vorstand waren 9 von 13 Mitgliedern anwesend und somit ist die Beschlussfähig der Versammlung gegeben.

TOP 05 a) Kreisvorsitzender
Vorsitzender Dieter Ermanns berichtete über Sitzungen des Kreisvorstandes, des geschäftsführenden Vorstand, ferner nahm der Vorstand an Sitzungen des Stadt Sport Bundes Krefeld, des Bezirk linker Niederrhein, des Gebietes Nord im RSB, sowie den Schützentagen in Mönchengladbach und in Bad Honnef teil.

Zum Anfang des Jahres hat der Rheinische Schützenbund eine Beitragserhöhung von 0,50 Cent pro Mitglied durchgeführt, der Deutsche Schützenbund wird auf der Delegiertenversammlung in Hamburg eine Beitragserhöhung von 1,00 € beschließen. Im Rheinischen Schützenbund wird eine neue Satzung erarbeitet und diese soll auf dem nächsten kleinen Schützentag in Trier verabschiedet werden.

Dem Schützenkreis 032 Krefeld gehören 16 Vereine mit 1688 Mitgliedern an, dieses sind 49 Mitglieder weniger wie im Jahr 2014. Die größten Vereine sind die Bürger- Schützen- Gesellschaft Fischeln mit 337 Mitgliedern, der Bockumer Schützenverein mit 316 Mitgliedern, das Krefelder Sport Schützen Korps mit 281 Mitgliedern und die St. Sebastianus Schützengesellschaft Krefeld Oppum mit 211 Mitgliedern. Die kleinsten Vereine sind der Krefelder Pistolen Club mit 13 Mitgliedern, der Schießklub Falke mit 15 Mitgliedern und die Großkaliber Schützen Krefeld mit 15 Mitgliedern. Der letztgenannte Verein ist weder im Kreis noch dem Vorstand bekannt.

Das es im Verband nicht nur angenehme Seiten gibt wurde vom Vorsitzenden berichtet, ein Mitglied eines Vereins hat den Rheinischen Schützenbund und den Kreis in einer Kündigungssache um Hilfe gebeten. Diese Sache wurde zum Schluss vor dem Amtsgericht Krefeld klargestellt und man habe sich im gegenseitigen Einverständnis getrennt. Jedoch gibt es weiter Unstimmigkeiten zwischen Verein und Vorstand des Kreises, hier soll ein klärendes Gespräch zwischen den Parteien stattfinden.

Vorsitzender Rüdiger Zeh als Vorsitzender der Vereine Krefelder Großkaliber Schützen und Schießclub Städtische Werke Krefeld nahm hierzu Stellung und stellte klar das alle Anschuldigungen in einer angesetzten Sitzung widerlegt wurden. Ferner gebe es im RSB keine Einzelmitgliederschaften sondern nur unmittelbare Mitglieder (Vereine) und deshalb entscheidet der Verein über eine Startgelegenheit bei den Meisterschaften, gleichzeitig habe er die Satzung des RSB hoch und runtergelesen und nichts gefunden. In dem besagten Fall habe sich der RSB weit aus dem Fenster gelehnt ...

Die Kreise und Bezirke sollen sich laut dem Rheinischen Schützenbund verselbstständigen, viele Kreise und Bezirke haben dies vollzogen und auch wir werden diesen Schritt jetzt vornehmen. Deshalb hat der Vorstand des Kreises einen Entwurf der Satzung vorgeschlagen und möchte diesen heute Abend besprechen und in einer außerordentlichen Versammlung nach Prüfung des Amtsgericht und des Finanzamtes verabschieden.

Ferner haben wir einen neuen Internet- Auftritt, hier möchte ich mich bei den beiden Erstellern herzlich bedanken.

Zum Abschluss bedankte sich der Vorsitzende bei allen Mitarbeitern des Vorstandes, bei allen Helfern der Kreis- und Stadtmeisterschaften, bei allen Vereinen welche ihre Schießstände für die Wettbewerbe zur Verfügung gestellt haben.

b) Sportleiter

Sportleiter Heinz Kutzmann gab in seinen Jahresbericht positives sowie negatives bekannt.

Der 2. Kreissportleiter trat im November des letzten Jahres zurück, und ein Nachfolger sei bereits gefunden und er wird sich heute zur Wahl stellen.

Die Kreismeisterschaften wurden nach der Sportordnung des Deutschen Schützenbundes durchgeführt, die Meisterschaften liefen ohne Proteste. Leider sind die Teilnehmerzahlen weiter rückläufig, es wurden 543 Teilnehmer gemeldet wovon 62 Teilnehmer nicht zu den Wettkämpfen antraten. Ein Dank an alle Mitarbeiter und Standbetreibern für ihre Unterstützung und Hilfe.

Die Stadtrundenwettkämpfe werden zurzeit nur im Bereich LG Auflage und KK-Auflage durchgeführt, da kein Verein Mannschaften im Luftgewehr Freihand stellen kann. Die Wertungen wurden per Maschine durchgeführt so das es keine Beanstandungen gab.

Bei den Stadtmeisterschaften Luftgewehr Auflage und Kleinkaliber Auflage gab es kaum Ausfälle und hier sieht man das die Schützen sehr viel Spaß am Schießen haben. Alleine von den Ergebnissen werden diese Wettkämpfe sehr ernst genommen.

c) Jugendleiter

Kreisjugendleiter Eckehard Graaf berichtete von der Jugendversammlung Anfang 2015, hier wurde er und Werner Küppers von den Jugenddelegierten für weitere 4 Jahre gewählt. Werner Küppers berichtete über die Aktivitäten der Jugend im letzten Jahr welche sehr positiv verliefen. Leider ist der Rückgang auch bei der Jugend zu spüren.

d) Fachreferenten

Gewehr – Gewehrreferent Heinz Kutzmann hatte seinen Bericht im Bericht des 1. Sportleiters untergebracht und möchte dem Bericht nichts hinzufügen.

Pistole – Referent Heinrich Funke berichtete das er bei den Wahlen nicht mehr antreten werde und das er sich für das Vertrauen was ihn in all den Jahren entgegengebracht wurde bedanken möchte. Er stellte seinen Nachfolger Thomas Lanfer vom Krefelder Sport Schützen Korps vor.

Herr Funke erläuterte einige Zwischenfälle mit Waffenstörungen und deren Behebungen auf der Kreismeisterschaften und plädierte dafür dass nur erfahrene Schützen die Standaufsicht durchführen.

Vorderlader - Referent Heinz Adolf Räthel hat sich für die Jahreshauptversammlung entschuldigt und dem Vorsitzenden Dieter Ermanns bei der Vorstandssitzung seinen Bericht übergeben.

Die Kreismeisterschaften der Vorderlader wurden für Langwaffen in Venray und für Kurzwaffen in Oppum beim ESV Bahnpolizei durchgeführt. Wie gewohnt verliefen beide Veranstaltungen reibungslos und ohne Einsprüche. Vielen Dank für die Aufmerksamkeit und ein Dank an allen Helfern.

Bogen – Referentin Margret Thölen berichtete über viele Erfolge im Bogen Bereich, die Vereine vom Krefelder Sport Schützen Korps und vom VFR Fischeln Bogensport brachten viele Erfolge mit nach Krefeld. Die Meisterschaften verliefen sehr gut und ohne Probleme, es wurden gute Platzierungen erreicht.

e) Kassierer

Der Kassierer Michael van der Meulen berichtete über die Kasse des Kreises, gab einen Überblick das die Ausgaben die Einnahmen in diesem Jahr übertrafen und die Kasse mit einem Minus abgeschlossen wurde. Man hoffe durch Erhöhung der Teilnehmer wieder ein Plus zu erwirtschaften.

f) Kassenprüfer

Die Kasse wurde von den Kassenprüfern Helmut Eschweiler (Schützen-gesellschaft Krefeld Ost) und Klaus Altmann (Bürger Schützen Verein Hüls) geprüft. Alle Belege seien Ordnungsgemäß abgeheftet und vollständig erhalten und die Kasse in einem einwandfreien Zustand.

TOP 06

Aussprache zu den Berichten

Bevor wir die Kasse und die Kassenprüfer entlasten, fragte der Vorsitzende Dieter Ermanns ob jemand Fragen zu den Rechenschaftsberichten des Vorstandes hat. Dieses war bei allen Berichten nicht der Fall.

Schützenkreis 03 2 Kreis

Vorsitzender: Dieter Ermanns

TOP 07 Die Kassenprüfer lobten die Arbeit des Kassierers und baten die Versammlung die Kasse zu entlasten. Die Kasse wurde mit 12 Stimmen entlastet unter Enthaltung des Vorstandes.

TOP 08 Klaus Altmann bedankte sich im Namen der Vereine für die geleistete Vorstandsarbeit und bat um Entlastung des Vorstandes, dieser wurde mit 10 Ja-Stimmen, bei 2 NEIN Stimmen und Enthaltung des Vorstandes gegeben. Vorsitzender Dieter Ermanns bedankte sich für das Vertrauen und ging zur Tagesordnung über.

TOP 09 Wahlen:

In diesem Jahr stehen Vorstandswahlen an, Dieter Ermanns bedankte sich bei allen zu wählenden Vorstandsmitgliedern und erklärte das jedes Ehrenamt Vor- und Nachteile mit sich bringt. In der heutigen Zeit ehrenamtliche Mitarbeiter zu finden ist nicht einfach. Deshalb die bitte des Vorsitzenden das man fair mit einander umgehen soll und diese bei ihren Amt zu unterstützen.

Es sind 12 von 16 Vereine anwesend, sowie 9 Vorstandsmitglieder - 3 Vorstandsmitglieder haben kein Stimmrecht Schriftführer Rüdiger Zeh vertritt seinen Verein Städtische Werke Krefeld, Pistolen Referent Heinrich Funke vertritt den Krefelder Sport Schützen Korps, sowie der Stellvertretende Jugendwart welcher kein Stimmrecht hat. Es zählen die Stimmen von 12 Vereinen sowie 6 Vorstandsmitglieder = 18 Stimmen

a) 2. Vorsitzende / 2. Vorsitzender

Der Vorsitzende bat um Vorschläge für das Amt des 2. Vorsitzenden. Vorgeschlagen wurde:

Doris Altmann	Bürger Schützen Verein Hüls
Jürgen Hälker	Krefelder Großkaliber Schützen

Da es zwei Kandidaten zur Wahl stehen fragte der Vorsitzende ob beide Kandidaten die Wahl annehmen würde. Beide gaben ihr Ja Wort und es wurde eine geheime Wahl durchgeführt.

Als Wahlhelfer meldeten sich Thomas Lanfer und Horst Beckers. Es wurden 18 Stimmen abgegeben auf Doris Altmann entfielen 14 Stimmen, Jürgen Hälker erhielt 4 Stimmen. Doris Altmann wurde zur 2. Vorsitzende gewählt und nahm die Wahl an.

b) Kassierer / Kassiererin

Es wurde um Vorschläge zur Wahl des Kassierers gebeten. Vorgeschlagen wurde:

Michael van der Meulen	Vorderlader Schützen Krefeld
Andreas Bongen	Krefelder Großkaliber Schützen

Andreas Bongen hat sich schriftlich bereit erklärt als Kassierer des Kreises zu fungieren und Michael van der Meulen würde die Wahl annehmen.

Der Vorsitzenden bat die Wahlhelfer die Wahl vorzunehmen. Es wurde geheim abgestimmt.

Auf Michael van der Meulen entfielen 15 JA Stimmen auf Andreas Bongen 3 Stimmen. Michael von der Meulen nahm die Wahl zum Kassierer an.

c) Damenleiterin

Zur Wahl der Damenleiterin stellte sich keiner zur Wahl und so wurde die Wahl auf 2017 verschoben.

d) 1. Sportleiter / 1. Sportleiterin

Dieter Ermanns bat um Vorschläge zur Wahl des 1. Sportleiters.
Vorgeschlagen wurde:

Heinz Kutzmann	Bürger Schützen Verein Hüls
Nils Wimmers	Krefelder Großkaliber Schützen

Nils Wimmers erklärte sein Einverständnis mit der Wahl zum Sportleiter schriftlich, Heinz Kutzmann nimmt bei Wahl das Amt an.

Der Vorsitzende bat beide Wahlhelfer um Einsammeln und Auszählung der Stimmen. Nils Wimmers erhielt 4 Stimmen, Heinz Kutzmann 14 Stimmen und wurde zum 1. Sportleiter gewählt.

e) 2. Sportleiter /2. Sportleiterin

Da unser 2. Sportleiter Frank Knüppel im November des letzten Jahres aus gesundheitlichen Gründen zurücktrat werden wir heute einen neuen 2. Sportleiter für 2 Jahre wählen.

Der Vorsitzende bat um Vorschläge:

Holger Schneider Krefelder Sport Schützen Korps

Es wurde nur ein Mitglied vorgeschlagen und so wurde offen gewählt. Holger Schneider wurde mit 17 Ja Stimmen und 1 Enthaltung zum neuen 2. Sportleiter gewählt und nahm die Wahl an.

f) Jugendleiter

Auf der Jugendversammlung Anfang des Jahres wurde Eckehard Graaf Bürger Schützen Verein Hüls in seinem Amt bestätigt. Werner Küppers Krefelder Sport Schützen Korps wurde zu seinem Stellvertreter gewählt. Werner Küppers ist seit 40 Jahren im Jugendbereich tätig.

Eckehard Graaf wurde einstimmig zum Jugendleiter gewählt und bestätigt.

g) Referenten

1) Gewehr

Es wurde um Vorschläge des Referenten für Gewehr gebeten.
Vorgeschlagen wurde:

Jürgen Hälker	Krefelder Großkaliber Schützen
Heinz Kutzmann	Bürger Schützen Verein Hüls

Jürgen Hälker würde die Wahl nicht annehmen und verneinte, Heinz Kutzmann wurde mit 15 Ja Stimmen bei 1 NEIN Stimme und 2 Enthaltungen zum Gewehr Referenten gewählt.

2) Pistole

Zum Referenten für Pistole wurde Thomas Lanfer vom Krefelder Sport Schützen Korps mit 18 Ja Stimmen gewählt. Der 1. Vorsitzende begrüßte Thomas Lanfer als neuen Referenten für Pistole im Vorstand. Er nahm die Wahl an.

3) Vorderlader

Heinz Adolf Räthel erklärte schriftlich sich bereit den Referenten für Vorderlader weiter zu führen. Er wurde mit 18 Stimmen einstimmig wieder gewählt.

4) Bogen

Als Bogenreferentin stellte sich Margrit Thölen vom VFR Fischeln zur Wahl, sie wurde mit 18 Ja stimmen einstimmig zur Referentin gewählt und nahm die Wahl an.

TOP 10

Zur Satzung des Kreises 03 2 Krefeld wurden wenige Fragen gestellt, es wird die Satzung beim Finanzamt und Amtsgericht Krefeld eingereicht zur Prüfung. Im Anschluss wird diese in einer außerordentlichen Versammlung zur Gründung des Vereins geladen und die Eintragung über einen Notar erledigt.

Es wurde nachgefragt was natürliche Personen des Schützenkreis seien, der Vorsitzende erklärte das damit der Vorstand, Ehrenmitglieder gemeint sind.

TOP 11

Anträge zur Delegiertenversammlung

Es sind keine Anträge zur Delegiertenversammlung beim ersten Vorsitzenden eingegangen.

TOP 12

Verschiedenes

Es wurden vom Vorstand folgende Informationen verteilt:

- Startberechtigung - Verfahrensänderung des RSB
- Versicherungsschutz bei Veranstaltungen
- Anerkennung von Waffensachkundeausbildungen
- Aufsichtspersonen nach AWaffV § 10 Abs. 3

Schützenkreis 03 2 Kreis

Vorsitzender: Dieter Ermanns

Herr Kutzmann sprach die Sachkundeprüfung und Schulung an, welche von Lehrgangsleitern außerhalb der Dachverbände absolviert werden. Der DSB (Deutscher Schützenbund) mit seinen Organen habe sich gegen die Anerkennung dieser Sachkundeprüfung ausgesprochen. Herr Zeh sagte dass in 2014 bereits in Girmesgath ein solcher durchgeführt wurde, somit ist diese Sachkunde nichtig. Herr Kutzmann wird über den RSB (Rheinischer Schützenbund) dieses prüfen lassen.

Weiterhin wurde vom Sportleiter erklärt, dass ein Neumitglied nun die sofortige Startberechtigung für den gemeldeten Verein hat, ist dieses Mitglied in Weiteren Vereinen Aktiv muss dieses Mitglied erklären (schriftlich) welche Disziplinen für welchen Verein er schießt.

Weitere Punkte unter Verschiedenes gab es nicht und so wurde der Tagesordnungspunkt 13 aufgerufen.

TOP 13

Der Vorsitzende Dieter Ermanns bedankte sich bei allen Teilnehmern für ihr Erscheinen, dankte den Hülser Schützen für die Ausrichtung der Delegiertenversammlung wünschte ein gute Heimfahrt und viel Erfolg bei den anstehenden Meisterschaften.

Krefeld, den 22. 04.2015

Dieter Ermanns
1.Vorsitzender